

Protokoll der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Unterbreizbach

öffentlicher Teil

Tag: Dienstag, 24. November 2015

Beginn: 19.00 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 21.00 Uhr

Ort: Besprechungsraum/Gemeindeverwaltung

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung/öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 03.11.2015/öffentlicher Teil
4. Sonstiges

5. Vorbereitung weiterer Tagesordnungspunkte zur Gemeinderatssitzung am 8.12.2015, (Bürgerhaus Sünna)/öffentlicher Teil (Ergänzung zur Sitzung vom 3.11.2015)
 - 5.1.1. Vorstellung des Wirtschaftsplanes 2016 der FBG „Ulsterberg“
 - 5.1.2. Beschlussvorlagen öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung
 - Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2014 der EEUG
 - Beschluss über die Entlastung des Geschäftsführers der EEUG
 - Beschluss zur Bestellung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Priller, Reinhard & Coll. Fulda für die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 der EEUG
 - Beschluss des Wirtschafts- und Finanzplanes 2016 der EEUG
 - Beschlussfassung über die Zusammenlegung der vier Feuerwehren
 - Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „zentraler FFW-Standort“
 - Offenlegungsbeschluss zum Bebauungsplan „zentraler FFW-Standort“
 - Beschluss über überplanmäßige Ausgaben – Personalkosten gemäß Tarifvertrag
 - Beschlüsse zum Abstimmungsverhalten des Verbandsrates des WVS Bad Salzungen

Zu TOP 1 – Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Hauptausschuss-Mitglieder zur Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit (→ 6 Hauptausschuss-Mitglieder) fest. Frau Fischer fehlt entschuldigt. Herr H. Volkmar nimmt in Vertretung für Frau Fischer an der Sitzung teil.(→ 7 Hauptausschuss-Mitglieder).

Zu TOP 2 – Bestätigung der Tagesordnung

Es werden keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zur Tagesordnung gestellt. Die Tagesordnung wird beim TOP 6.3. mit den Beschlüssen zur Vergabe von Planungsleistungen (Architekt und Tragwerksplanung) für den Bau des zentralen FFW-Standortes ergänzt. Die geänderte Fassung wird einstimmig (7 Hauptausschuss-Mitglieder) angenommen.

Anfrage Herr Pforr, wo die Einplanung finanzieller Mittel für das Kulturhaus vorgenommen wurde.
↳ im Haushaltsplan 2016 sind nur neue geplante Maßnahmen enthalten
↳ ersichtlich in der Übersicht – Kurzfassung aller Maßnahmen im Vermögenshaushalt 2015 (diese lag zur Beratung im HFA am 6.10. bereits vor – siehe Spalten 147 bis 150).

A.b.N. Die finanziellen Mittel für diese Maßnahme sind in dieser Übersicht und im Haushaltsplan 2015 – Seite 180 ersichtlich.
Für drei Maßnahmen waren finanzielle Mittel in Höhe von 555.000 € eingeplant. Davon wurden bisher 7.720 € ausgegeben. Der Rest in Höhe von 547.280 € wird als Haushaltsrest von 2015 nach 2016 übertragen und stehen damit im Jahr 2016 zur Finanzierung der Maßnahmen zur Verfügung. Des Weiteren wurde diese Liste der Kurzfassung aller Maßnahmen 2015 mit dem Abarbeitungsstand vom 1.12.2015 dem Gemeinderat noch einmal mit den Gemeinderatsunterlagen zur Sitzung am 8.12. übergeben.

Zu TOP 3 – Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 3.11.2015/öffentlicher Teil

Es werden keine Änderungen bzw. Ergänzungen zur Sitzungsniederschrift beantragt.
Die Sitzungsniederschrift/öffentlicher Teil vom 3.11.2015 wird wie folgt bestätigt:
5 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Zu TOP 4 – Sonstiges

Herr Ernst informiert zur Problematik „Containerdorf in Sünna“

Die Gemeinde wurde mit Schreiben vom 30.10.2015 vom Landrat schriftlich informiert, dass z. Z. Planungen zum Aufstellen von Wohncontainern auf einem privaten Grundstück in Sünna getroffen werden. Der Bürgermeister hat der Aufforderung des Landrates zur Stellungnahme entsprochen und diese am 6.11.2015 schriftlich versandt. In diesem wurde die Meinung der Gemeinde mit entsprechender Begründung mitgeteilt. Die Agrarvereinigung hat ebenfalls eine Stellungnahme abgegeben, die der gemeindlichen Stellungnahme beigefügt wurde. Bisher liegt kein Antwortschreiben des Landrates vor. Diese beiden Schreiben gibt der Bürgermeister den Hauptausschuss-Mitgliedern zur Kenntnis.

Des Weiteren informiert der Bürgermeister, dass in dieser Ausgabe des Vorderrhönkuriere (48. KW) ein kleiner Artikel zu dieser Problematik durch ihn veröffentlicht wurde. Die „Gerüchte“ wurden inzwischen verbreitet und deshalb informierte der Bürgermeister die Bürgerinnen und Bürger der Einheitsgemeinde.

Hinweis Herr Pforr, dass massiv Wasser über die L2604 läuft (hinter Wohnhaus Krug); durch die Baumaßnahme „Hangsicherung“ wäre der Einlauf von der Quelle beschädigt worden
↳ Hinweis durch die Verwaltung an den Straßenbaulastträger, dass der Abfluss wieder hergestellt werden muss

Anfrage Herr Pforr zur Grundstücksproblematik „Keltendorf – Herr Stütz“

↳ Herr Stütz ist z. Z. im Urlaub.

Gesprächstermin fand am 12.11.2015 diesbezüglich statt, weitere Informationen im nicht öffentlichen Teil

Zu TOP 5. – Vorbereitung weiterer Tagesordnungspunkte zur Gemeinderatssitzung am 8.12.2015 (Ergänzung zur Sitzung vom 3.11.2015)

5.1.1. – Vorstellung des Wirtschaftsplanes 2016 der FBG „Ulsterberg“

Den Hauptausschuss-Mitgliedern wurde die Finanzplanung mit Übersichtskarte vorab übersandt. Anfrage ob eine Gewinnausschüttung in der Planung enthalten ist

↳ ist nicht enthalten (100 €/ha = ca. 50 T€)

Hinweis Herr Heidrich, dass eine überarbeitete Finanzplanung dann dem Gemeinderat zugestellt wird.

↳ Der Förster wird zur Gemeinderatssitzung eingeladen.

5.1.2. Beschlussvorlagen öffentlicher Teil

➤ Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2014 der EEUG

➤ Beschluss über die Entlastung des Geschäftsführers der EEUG

➤ Beschluss zur Bestellung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Priller, Reinhard & Coll. Fulda für die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 der EEUG

➤ Beschluss des Wirtschafts- und Finanzplanes 2016 der EEUG

Hierfür wurden den Hauptausschuss-Mitgliedern entsprechende Unterlagen vorab übersandt.

Seitens der Hauptausschuss-Mitglieder gab es keine Anfragen.

↳ Falls noch Anfragen anfallen, sind diese bitte vor der Gemeinderatssitzung an die Verwaltung zu richten, damit eine entsprechende Antwortvorbereitung erfolgen kann.

↳ Frau Adler wird an der Gemeinderatssitzung teilnehmen.

↳ Dem Gemeinderat werden die für die Haupt- und Finanzausschuss-Sitzung vorbereiteten Beschlüsse zur Gemeinderatssitzung am 8.12.15 vorgelegt.

➤ Beschluss über die Zusammenlegung der vier Feuerwehren

Den Haupt- und Finanzausschuss-Mitgliedern wurden der Lageplan, verschiedene Ansichten und der Grundriss für den Bau des zentralen Standortes der Feuerwehr vorab übersandt.

Der Bürgermeister informiert über verschiedene „kleinere“ Änderungen zum Grundriss. Zum Beispiel die Nutzungsänderung des Schlauchtrockenraumes für die Jugendfeuerwehr, Änderungen bei einzelnen Türen.

Insgesamt 54 Kameraden müssten dann z. B. für eine Jahreshauptversammlung eingeladen werden, deshalb wird diese Größe für einen Schulungsraum benötigt. Für kleinere Veranstaltungen, wie Schulungen könnte mit einer Trennwand der Schulungsraum verkleinert werden.

Stellplätze für 3 große und 2 kleine Fahrzeuge würden in diesem Objekt geschaffen.

Der Bürgermeister informiert des Weiteren, dass nicht 54 Parkplätze geschaffen werden, sondern nur 32 und eine Verjüngung der Breite der Zu- bzw. Ausfahrt auf die Landesstraße erfolgen soll.

Die Kostenschätzung des beauftragten Planungsbüro beläuft sich auf eine Summe von 1.900.000 €, auf die der Bürgermeister näher eingeht.

Eine Änderung der geplanten Umkleide-/Duschräume z. B. in eine Gruppenusche vorzunehmen, wird auch angesprochen.

Ebenfalls informiert der Bürgermeister, dass ein Gespräch zwischen der E.ON, der Gemeinde und einer ortsansässigen Firma stattgefunden hat. In diesem ging es um die Antragstellung für einen Hausanschluss. Da zwei Interessenten einen Hausanschluss benötigen, würden die Kosten dadurch billiger

A.b.N. Dieser Antrag wurde inzwischen durch die Verwaltung gestellt.

Hinweis prüfen, warum das Planungsbüro in der Kostenschätzung – 03.01.4 – Bodenaustausch 0 m³ eingeplant hat.

A.b.N. Auf Grund der Ergebnisse der durchgeführten Baugrundgutachten ist aller Voraussicht nach kein Bodenaustausch notwendig.

Hinweis Herr Lahs, die Ausschreibung als „GU-Ausschreibung“ vorzubereiten und die Entscheidung über einen neutralen Namen den einzelnen Wehren zu überlassen

↳ dem Gemeinderat wird ein entsprechender Grundsatzbeschluss mit Zeitplan/weiteren Schritten zur Gemeinderatssitzung am 8.12. vorgelegt

➤ Aufstellungsbeschluss und Offenlegungsbeschluss für den Bebauungsplan „zentraler FFW-Standort“

Den Haupt- und Finanzausschuss-Mitgliedern wurden vorab die zu fassenden durch das Planungsbüro vorbereiteten Gemeinderatsbeschlüsse übersandt.

↳ Der Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes wird für die Gemeinderatssitzung durch die Verwaltung neu formuliert.

➤ Beschluss über überplanmäßige Ausgaben – Personalkosten gemäß Tarifvertrag (betrifft die Erzieherinnen)

Durch die Tarifeinigung im Sozial- und Erziehungsdienst vom 30.9.2015 werden sich die Personalkosten in den Kindergärten für das Jahr 2015 rückwirkend zum 1.9.2015 um ca. 20 T€ erhöhen. Da aber noch nicht die Verhandlungen abgeschlossen bzw. diese rechtskräftig sind, erfolgte auch bisher keine Einarbeitung im Lohnrechnungssystem. Falls es zu einer rechtskräftigen Entscheidung bis zur Gemeinderatssitzung kommt, ist eine Beschlussfassung über überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 20 T€ für Personalkosten erforderlich.

Der Bürgermeister gibt über die Berechnung des Personalbedarfs anhand der Kinder einen Überblick:

Beispiel Kindergarten Unterbreizbach

1.11.2015 – 78 Kinder – 10,3 VbE

1.07.2016 – 89 Kinder – 11,49 VbE

Beispiel Kindergarten Sünna

1.11.2015 - 48 Kinder – 5,72 VbE

1.07.2016 - 52 Kinder – 5,78 VbE

Beispiel Kindergarten Pferdsdorf

1.11.2015 – 22 Kinder – 2,75 VbE

1.07.2016 – 26 Kinder – 3,25 VbE

A.b.N. Eine rechtskräftige Entscheidung wurde bisher nicht getroffen. Die entsprechenden finanziellen Mittel zur Zahlung der Lohnerhöhungen rückwirkend vom 1.9. für das Jahr 2015 sind im Haushaltsplan 2016 mit eingeplant.

➤ Beschlüsse zum Abstimmungsverhalten des Verbandsrates des WVS Bad Salzungen
Hierfür wurden den Hauptausschuss-Mitgliedern entsprechende Unterlagen vorab übersandt bzw. die Haushaltssatzung mit Plan per Mail geschickt. Seitens der Hauptausschuss-Mitglieder gab es keine Anfragen.

↳ Falls noch Anfragen anfallen, sind diese bitte vor der Gemeinderatssitzung an die Verwaltung zu richten, damit eine entsprechende Antwortvorbereitung durch den Wasser- und Abwasserverband erfolgen kann.

- ↳ Zur Gemeinderatsitzung am 8.12.2015 werden die entsprechenden Beschlüsse vorgelegt
- Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2014 für den Betriebszweig Trinkwasser und den Betriebszweig Abwasserentsorgung
 - Beauftragung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zur Prüfung der Jahresabschlüsse für das Wirtschaftsjahr 2015
 - Haushaltssatzung und Wirtschaftsplan 2016

Im Anschluss wird der nicht öffentliche Teil der Sitzung behandelt.

Untereizbach, den 15.12.2015

Für den Vorsitz

Für das Protokoll

Ernst
Bürgermeister

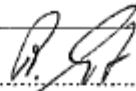
Berger
Schriftführer

Anwesenheitsliste – Hauptausschuss am 24.11.2015

Name, Vorname

Unterschrift

Ernst, Roland



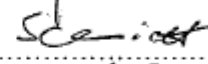
Fischer, Elvira

 i.v. H. Keller

Pfarr, Meinhard



Schmidt, Veiko



Lahs, Nico



Gimpel, Roland



Klinzing, Ralph



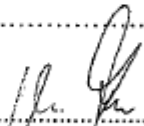
in Vertretung für

E. Fischer

 (H. Volkmann)


Ortsteilbürgermeister Sünna

Heidrich, Manfred



Ortsteilbürgermeister Pferdsdorf

Schmidt, Uwe



Gäste

J. Wapner

